

LR Schöbi-Fink: „Junge Menschen für MINT-Themen begeistern“

28.8.2026 - Anna Gunz | Land Vorarlberg

Land fördert MINT-Angebote - Ausbau tragfähiger Strukturen in den Regionen.

Bregenz (VLK) - Gemeinsam mit der MINT-Koordinationsstelle, die 2020 beim BIFO eingerichtet wurde, erweitert das Land jährlich das MINT-Angebot (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). „Unser Ziel ist es, junge Menschen in Vorarlberg früh für Naturwissenschaft, Technik und Digitalisierung zu begeistern und ihnen konkrete Perspektiven zu eröffnen“, betont Bildungslandesrätin Barbara Schöbi-Fink. Für den Ausbau tragfähiger und flächendeckender Strukturen durch die MINT-Regionen stellt das Land im Zeitraum von 2027 bis 2029 jährlich bis zu 176.000 Euro pro Jahr zur Verfügung. Die MINT-Koordinationsstelle wird 2026 mit einem Beitrag von bis zu 126.000 Euro vom Land gefördert.

Die Landesförderungen tragen dazu bei, Basiswissen und Begeisterung für MINT-Themen, MINT-Schulfächer sowie MINT-Ausbildungen und MINT-Studiengänge nachhaltig zu stärken. Altersgruppenbezogene Angebote stellen sicher, dass die MINT-Formate auf die jeweiligen Zielgruppen zugeschnitten sind. Schwerpunkte gibt es beispielsweise in den Bereichen Elementarpädagogik, Digitalisierung oder Studienorientierung. „Mit dem vielseitigen und passgenauen Angebot legen wir den Grundstein dafür, dass junge Talente in Vorarlberg ihre Stärken entdecken und ihr Wissen sowie ihre Fähigkeiten im MINT-Bereich ausbauen“, führt die Landesrätin aus.

Umsetzung der MINT-Strategie

Mit den Förderungen verfolgt das Land weiterhin konsequent die MINT-Strategie, die im September 2019 verabschiedet wurde und gemeinsam mit der Wirtschaftskammer und dem BIFO als Koordinationsstelle umgesetzt wird. Die MINT-Koordinationsstelle berät MINT-Regionen, organisiert MINT-Veranstaltungen und begleitet Kindergärten und Schulen in MINT-Zertifizierungsprozessen. „Durch die fortlaufende Unterstützung der MINT-Koordinationsstelle und die Investitionen in die MINT-Regionen schaffen wir stabile Strukturen, die in allen Landesteilen wirken“, erklärt Schöbi-Fink.

Für die flächendeckende Umsetzung der MINT-Strategie sorgen MINT-Regionen. Ihre Aufgabe ist es, die MINT-Bildung vor Ort zu stärken sowie die zahlreichen regionalen Aktivitäten besser aufeinander abzustimmen bzw. je nach Bedarf neue MINT-Angebote zu entwickeln.

Vielfältiges MINT-Angebot in Vorarlberg

Im Rahmen der MINT-Strategie werden in Vorarlberg zahlreiche MINT-Programme umgesetzt: Beispiele sind das Codebase Kids Camp, die Hacker-Days, Forschernachmittage sowie diverse Workshops und Vorträge, die in Kooperation mit verschiedenen PartnerInnen veranstaltet werden. Ein Höhepunkt im MINT-Jahresprogramm ist das MINT-Festival, das heuer am 23. Oktober an der HTL Bregenz stattfindet. Weitere Informationen zur MINT-Strategie und zu aktuellen Angeboten sind auf der Website der MINT-Koordinationsstelle beim BIFO zu finden: [MINT Vorarlberg - Entdecke die Zukunft in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.](#)

<https://presse.vorarlberg.at/land/public/LR-Sch-bi-Fink-Junge-Menschen-f-r-MINT-Themen-begeistern>